

Ressort: Entertainment

Keira Knightley weinte wegen Paparazzi

London, 03.04.2013, 16:46 Uhr

GDN - Die britische Schauspielerin Keira Knightley hat geweint, als sie das erste Mal von Paparazzi verfolgt wurde. Die Schauspielerin habe in diesem Moment realisiert, dass dies das Ende ihres Privatlebens sei.

"Es ist mir erlaubt Filme zu drehen, als Gegenleistung wird erwartet, dass ich sie gut verkaufe. Sich verkaufen heißt, sich selbst öffentlich zu machen. Man kann kein Geheimnis verstecken. Mein Problem ist, dass ich Geheimnisse mag", verriet die 28-Jährige der Zeitschrift "Marie Claire". Während sie ihr Leben als Schauspielerin genieße, sei sie sich bewusst, wie "unsicher" ihre Karriere sei und schätze jeden Moment ihres Erfolgs. "Es ist ein sehr unsicherer Beruf. Als ich mit der Arbeit begonnen habe, war es, als hätte sich dieser winzige Spielraum für mich geöffnet und ich musste nur hinein springen und drin bleiben. Aber schon morgen könnte alles wieder vorbei sein." Die 28-Jährige feierte mit ihrer Rolle im 2002 erschienenen Film "Kick it like Beckham" ihren schauspielerischen Durchbruch. Seit Februar 2011 ist sie mit James Righton liiert. Das Paar verlobte sich im Mai 2012.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11128/keira-knightley-weinte-wegen-paparazzi.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com